

Therapiehinweis zur wirtschaftlichen Behandlung der Hämophilie A und B für Versicherte der AOK Baden-Württemberg



Kurzanleitung zum Umgang mit der Therapiekostenübersicht der Arzneimittel zur prophylaktischen Behandlung der Hämophilie A und B für Versicherte der AOK Baden-Württemberg

1. Die nachfolgenden Therapiekostenübersichten für Versicherte der AOK Baden-Württemberg werden zum einen getrennt in Kostenübersichten von Arzneimitteln zur Behandlung der Hämophilie A oder B Hämophilie und zum anderen aufgrund abweichender Dosierungen und Dosierungsintervalle je nach Patientenalter in drei Altersgruppen gegliedert:

- (A) Kinder (unter 12 Jahren)
- (B) Jugendliche (zwischen 12 und 18 Jahren)
- (C) Erwachsene (über 18 Jahren)

Jede Altersgruppe wird in einer Kostenübersicht dargestellt, ersichtlich an der Kopfzeile.



2. Jede Therapiekostenübersicht unterteilt sich weiterhin in drei waagerechte Gruppen, die der Einteilung der Arzneimittel zur prophylaktischen Behandlung der Hämophilie A oder B entspricht:

Erwachsene (über 18 Jahre) mit Hämophilie A		AOK Baden-Württemberg	
Stand Lauer-Taxe: 01.04.2022		Die Gesundheitskasse	
Medikament	Dosis/Anwendung	Rang der Wirtschaftlichkeit für Versicherte der AOK Baden-Württemberg unter der Wirtschaftlichkeit	Rang der Wirtschaftlichkeit für Versicherte der AOK Baden-Württemberg unter der Wirtschaftlichkeit
plasmatische Blutgerinnungsfaktor-VIII-Präparate (inklusive Kombipräparate mit pharmazeutisch aktiven Mengen des von-Willebrand-Faktors)			
Factor8	20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	1	1
Octanase	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	2	2
Haematein SDM	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	3	3
Immunate	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	4	4
Beriplex	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	5	5
Vonococto	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	6	6
Wilate	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	7	7
Factor VIII SDM Intersero	20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	8	8
Haematein P	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	9	9
rekombinante Blutgerinnungsfaktor-VIII-Präparate mit normaler Wirkdauer			
Athylga	+ 20 bis 50 IE/kg KG 2-3x/ Woche	1	7
VHuma	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	2	1
Haevig	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	3	2
ReFacto AP	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	4	3
Rekombinante Antihämophilie Faktor	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	5	4
Advate	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	6	5
Haeviglight	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2 d oder 20 bis 50 IE/kg KG 2x/ Woche	7	6
Kovaltry	+ 20 bis 40 IE/kg KG alle 2-3 d	8	8
rekombinante Blutgerinnungsfaktor-VIII-Präparate und monoklonale Antikörper mit verlängerter Wirkdauer			
Hyacin	+ 20 bis 60 IE/kg KG alle 3-5 d	1	4
Jivi	+ 40 bis 60 IE/kg KG alle 5 d oder 60 IE/kg KG alle 7 d oder 30 bis 40 IE/kg KG 2x/ Woche	2	5
Adynov	+ 40 bis 50 IE/kg KG alle 3-4 d	3	2
Eprexact	+ 50 IE/kg KG alle 4 d	4	1
Hexivira	1,5 mg pro kg KG 2x/ Woche oder 3 mg pro kg KG alle 2 Wochen oder 6 mg pro kg KG alle 4 Wochen	5	3

(A) Plasmatische Blutgerinnungsfaktor-VIII-Präparate (inklusive Kombipräparate mit pharmazeutisch aktiven Mengen des von-Willebrand-Faktors) bzw. plasmatische Blutgerinnungsfaktor-IX-Präparate

(B) rekombinant-hergestellte Blutgerinnungsfaktor-VIII-Präparate mit normaler Wirkdauer bzw. rekombinant-hergestellte Blutgerinnungsfaktor-IX-Präparate mit normaler Wirkdauer

(C) rekombinant-hergestellte Blutgerinnungsfaktor-VIII-Präparate und monoklonale Antikörper mit verlängerter Wirkdauer bzw. rekombinant-hergestellte Blutgerinnungsfaktor-IX-Präparate mit verlängerter Wirkdauer

Therapiehinweis zur wirtschaftlichen Behandlung der Hämophilie A und B für Versicherte der AOK Baden-Württemberg



- 3.** Die ersten drei Spalten der Tabellenkopfzeile einer jeden Kostenübersicht geben Aufschluss über das Arzneimittel, einen etwaigen Rabattvertragsabschluss eines Handelspräparates (Kennzeichnung mit +) sowie die Standarddosierung für die prophylaktische Behandlung der Hämophilie A bzw. B in der jeweiligen Altersklasse.

Erwachsene (über 18 Jahre) mit Hämophilie A Stand Lauer-Taxe: 01.04.2022 Version: 19			AOK Baden-Württemberg Die Gesundheitskasse.	
Medikament	Rabatt- vereinbarung	Standarddosierung genauere Information siehe jeweilige aktuelle Fachinformation	Rang der Wirtschaftlichkeit für Versicherte der AOK Baden-Württemberg anhand der Minimaldosierung	Rang der Wirtschaftlichkeit für Versicherte der AOK Baden-Württemberg anhand der Maximaldosierung
			Mit steigender Zahl und mit zunehmender Anzahl der Kästchen ist die Therapieoption unwirtschaftlicher. Bei gleicher Anzahl an Kästchen ist von einer ungefähren Kostengleichheit auszugehen. Rang 1 = die wirtschaftlichste Therapieoption	

- 4.** Die letzten vier Spalten der Tabellenkopfzeile einer jeden Kostenübersicht ermöglichen einen Rückschluss auf die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Therapieoption für Versicherte der AOK Baden-Württemberg. Die Reihenfolge der Therapieoptionen wird anhand der Minimalkosten gebildet, welche anhand der in der Zulassung genannten Standardminimaldosierung sowie des -dosierungsintervalls berechnet wird. Zur Einschätzung der Wirtschaftlichkeit bei höheren Dosierungen und Dosierungsintervallen ist zudem in den letzten beiden Spalten der Rang der Maximalkosten angegeben.

Erwachsene (über 18 Jahre) mit Hämophilie A Stand Lauer-Taxe: 01.04.2022 Version: 19			AOK Baden-Württemberg Die Gesundheitskasse.	
Medikament	Rabatt- vereinbarung	Standarddosierung genauere Information siehe jeweilige aktuelle Fachinformation	Rang der Wirtschaftlichkeit für Versicherte der AOK Baden-Württemberg anhand der Minimaldosierung	Rang der Wirtschaftlichkeit für Versicherte der AOK Baden-Württemberg anhand der Maximaldosierung
			Mit steigender Zahl und mit zunehmender Anzahl der Kästchen ist die Therapieoption unwirtschaftlicher. Bei gleicher Anzahl an Kästchen ist von einer ungefähren Kostengleichheit auszugehen. Rang 1 = die wirtschaftlichste Therapieoption	

- 5.** Der Rang zur wirtschaftlichen Therapieoption für Versicherte der AOK Baden-Württemberg ist numerisch als Rang und grafisch durch Kästchen dargestellt.

Die wirtschaftlichste Therapieoption (Rang 1) wird durch 1 Kästchen dargestellt. Mit zunehmendem Rang und zunehmender Anzahl der Kästchen ist die Therapieoption unwirtschaftlicher. Bei gleicher Anzahl an Kästchen sowie gleichem Rang ist von einer ungefähren Kostengleichheit auszugehen.



- 6.** Aufgrund patientenindividueller Parameter wie z. B. Körpergewicht, Dosierungsintervalle und Dosierungen kann es zu unterschiedlichen wirtschaftlichen Reihenfolgen der Therapieoptionen kommen. Zur Sicherung der wirtschaftlichen Verordnungsweise können Sie anonymisierte, patientenindividuelle Anfragen an die AOK Baden-Württemberg richten. Bitte berücksichtigen Sie, dass anonymisierte Anfragen **ausschließlich ohne Nennung der Versicherungsnummer und des Patientennamens** an unsere Postanschrift gestellt werden können (AOK Baden-Württemberg Hauptverwaltung - Unternehmensbereich 3 Versorgungsgestaltung, Presselstraße 19 in 70191 Stuttgart oder Postfach 102954 in 70025 Stuttgart).